

**Gewinner und Verlierer**

**Kultur an historischer Stätte**  
**Burgberg:** Vorverkauf ist entscheidend



Der Burgberg in Katlenburg könnte zum großen Gewinner werden. Wenn die geplante Nabucco-Aufführung am 14. Juli klappt, könnte das den Auftakt einer Reihe kultureller Großveranstaltungen an dieser historischen Stätte bedeuten. Die Bürger der Region haben es in der Hand, denn der Vorverkauf entscheidet darüber, ob Verdis Oper gespielt wird oder nicht. (ajo) Foto: Oschmann

**Kaum jemand will E 10-Sprit**  
**Tankstellen:** Bleiben auf Bio-Benzin sitzen



Das E 10-Superbenzin wird von den Autofahrern im Landkreis Northeim kaum angenommen. Viele fahren an den Tankstellen, die den Sprit in der Region führen, einfach vorbei. Hintergrund: Die Verunsicherung ist groß. Viele wissen nicht, ob ihr Wagen den Sprit mit zehn Prozent Alkoholanteil verträgt und verzichten an der Zapfsäule lieber auf den neuen Kraftstoff. (bsc) Archivfoto: dpa

**PC-Kurse für Einsteiger**

Angebote der LEB für Teilnehmer ab 50 Jahre

**NORTHEIM.** Die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) Northeim bietet Computerkurse für Erwachsene ab 50 Jahren in der Kreisstadt an. Ein Computerkurs für Anfänger läuft am 21., 23., 28., und 30. März montags und mittwochs von 18.30 bis 21.45. Der Kurs „Textverarbeitung“ findet am 22., 24., 29. und 31. März dienstags und donnerstags von 18.30 bis 21.45 Uhr statt. (nix) Anmeldung und Kontakt: Heinz-Willi Elter, Tel. 05563/72 92.



Erfolgreich: Über 50 Kinder stellten sich den schwierigen Aufgaben bei der Mathematik-Olympiade

Foto: nh

**Qualmende Köpfe im Corvi**

Zusammenarbeit von Gymnasium und Grundschulen – 52 Kinder rechnen um die Wette

**NORTHEIM.** Die Köpfe qualmten im Northeimer Gymnasium Corvinianum. Am Werke waren jedoch nicht Gymnasiasten, sondern Grundschüler. Das Corvi war Ausrichter der Landesrunde der Mathematik-Olympiade für Grundschulen. Über 50 Kinder aus der Region trafen sich in der Schule, um sich dem Wettbewerb zu stellen. Nach dem Empfang im

großen Forum ging es in der Aula an die Zahlen. 120 Minuten verbrachten die Schüler mit der Klausur, in der knifflige Aufgaben zu lösen waren.

**Brezel zur Stärkung**

Danach gab es Brezel zur Stärkung und Spiele für die Teilnehmer, während das Korrekturteam, bestehend aus Lehrern der Grundschulen in

Hardeggen, Northeim, Edesheim und Langenholtensen, fieberhaft arbeitete. Den ersten Platz im dritten Jahrgang sicherte sich Till Pleßmann (GS Hardeggen) gefolgt von Jonas Sucka (Astrid-Lindgren-Schule Northeim) auf dem zweiten Platz. Rang drei teilten sich Thorben Kappaun (GS Hardeggen) und Timo Beus-

häusern (Schule im Kirchtal). Sieger des vierten Jahrgangs wurde Jan Lenke (Astrid-Lindgren-Schule Northeim) gefolgt von Nele Bostelmann und (Schule im Kirchtal) und Elina Bockhorst (GS Edesheim) auf dem Zweiten. Den dritten Platz sicherten sich Lena Marie Berkel (Johann-Wolf-Schule Nörten) und Christian Arndt (Martin-Luther-Schule Northeim). (nix)

**Sparda-Bank wächst**

Northeimer Geschäftsstelle begrüßte im Vorjahr 430 neue Kunden

**NORTHEIM.** Die Sparda-Bank, die seit Ende 2003 in Northeim mit einer Geschäftsstelle ansässig ist, hat ihren Wachstumskurs fortgesetzt. 430 Neukunden hat die Bank 2010 im Raum Northeim für sich gewonnen und somit ihren Kundenstamm auf 5600 vergrößert.

Von den Neukunden hätten 350 ein neues kostenloses Girokonto bei der Northeimer Filiale eingerichtet, berichtete Geschäftsstellenleiter Rainer Nickel in der regionalen Bilanz-Pressekonferenz. Besonders in der Baufinanzierung habe es deutliche Zuwächse gegeben. Das Kreditgeschäft in Northeim sei um fünf Millionen auf 48 Millionen Euro gestiegen. Dies entspreche einem Zuwachs von 11,7 Prozent.

„Wir haben die Finanzmarktkrise gut überstanden

und konnten mit unseren Qualitäten unter dem Motto Wohlfühlbank überzeugen“, sagte der Geschäftsführer. Die Kunden schätzten offenbar die Tatsache, dass sich bei dem aus einer Eisenbahner-Genossenschaftsbank hervorgegangene Geldinstitut um eine Bank handelt, die sie sich ausschließlich aufs Privatkundengeschäft spezialisiert habe.

Dass die Kundeneinlagen im Raum Northeim mit 50,4 Millionen Euro ein ganz leichtes Minus von 0,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr aufwiesen, erklärt sich der Geschäftsstellenleiter unter anderem mit kurzzeitigen Dumpingan-

geboten anderer Institute im Sparanlagenbereich nach der Krise. Insgesamt weise die Sparda-Bank Hannover, deren Betreuungsgebiet von Hann Münden bis Bremerhaven reicht, jedoch ein Plus von 1,2 Prozent bei den Kundeneinlagen auf.

**Fünf Mitarbeiter**

Die Mitarbeiterzahl der Geschäftsstelle Northeim wurde um eine Person auf jetzt fünf aufgestockt.

Auch 2010 sei die Sparda-Bank über ihre Stiftung als Sponsor aufgetreten. So flossen 5800 Euro an gemeinnützige Einrichtungen. Gefördert wurden der Kreispolk des Kreisfußballverbands, der Kauf von Netzen für den Tennisclub Northeim und das Projekt „Gewaltfrei Lernen“ der Grundschule Wulften. (goe)



Rainer Nickel

**BEI HERMANN KULT!**  
**0,- EURO ANZAHLUNG**  
*sinnlich!*

**NOCH leichtsinnigere PREISE!**  
**0,-€ Anzahlung**  
**79,-€ im Monat**

Abbildung zeigt Sonderausstattung. Fahrzeug aus Teilszahlung.

**RENAULT CLIO 3-TÜRER EXPRESSION 1.2 16V 75 ECO<sup>2</sup>**

- Anzahlung 0,- €
- Nettodarlehensbetrag 8.298,93 €
- Monatliche Rate 79,- €
- Laufzeit 47 Monate
- Gesamtlaufleistung 20000 km
- Schlussrate 5.746,20 €
- Eff. Jahreszins 3,99 %
- Sollzins (gebunden) 2,965 %
- Bearbeitungsgebühr max. 3.000 €
- Gesamtbetrag 9.380,20 €



Bordcomputer · Elektr. Stabilitätsprogramm (ESP) · Frontairbags für Fahrer und Beifahrer · Zentralverr. m. Fernbedienung · elektr. Servolenkung · ABS m. elektr. Bremskraftverteilung · zzgl. Überführungskosten

**Solange Vorrat reicht!**

Ein Finanzierungsangebot der Renault Bank für Privatkunden.

**Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,6, außerorts 4,9, kombiniert 5,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 139 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).**

**HERMANN**  
HAUS DER AUTOMOBILE

Hermann GmbH • Robert-Bosch-Straße 5  
37154 Northeim • Tel. (0 55 51) 97 47-0  
[www.autohaus-hermann.de](http://www.autohaus-hermann.de)



**Hilfe für den Kinder-Mittagstisch**

Die Triathlon-Freunde Northeim überreichten dem CVJM-Mittagstisch für Kinder Lebensmittel im Wert von 750 Euro. „Dreimal die Woche werden bis zu 30 Kinder mittags im Vereinshaus in der Hagenstraße versorgt“, sagte CVJM-

Chef Rolf Hartje. Die Triathlon-Freunde haben festgelegt, dass ein Teil der Stadtlauf-Startgelder einem wohltätigen Zweck zugute kommt. Dieses Mal ist es der Northeimer Mittagstisch. Der nächste Stadtlauf findet am Samstag, 10. September,

statt. Auf dem Bild freuen sich Rolf Hartje (Mitte) und Hei-drun Hartje (links) über die Lebensmittel, die von den Vorstandsmitgliedern der Triathlonfreunde Volker Oelze, Sven Tilch und Ernst Wächter überreicht wurden. (zsv) Foto: Schrader